

MARKT & PRODUKTE

Plan für Erneuerung



Stefano Casarin, aktueller CEO von Orderman Italia, leitet das neue Unternehmen / Foto: Orderman Gruppe

Durch Gründung der neuen Orderman Gruppe soll die Entwicklung und Produktion sowie der Vertrieb digitaler Systeme und Lösungen für das Gastgewerbe vorangetrieben werden. Die Orderman Italia GmbH mit Sitz in Bozen/Südtirol, seit Gründung von Orderman für den italienischen Markt verantwortlich, und die österreichische Orderman GmbH haben dazu mit der NCR Voyix Corporation eine internationale Buyout-Vereinbarung zur Übernahme von 100 Prozent der Anteile der Orderman GmbH und ihrer Geschäftstätigkeit getroffen. Stefano Casarin, aktueller CEO von Orderman Italia, leitet das neue Unternehmen, unterstützt von Sascha Giacomuzzi als neuem Vorstandsvorsitzenden. Christian Korneli, ehemaliger Verkaufsleiter von Orderman, wird CEO des österreichischen Sitzes. ?Mit der Übernahme stärken wir die Rolle von Orderman als Marktführer und technologische Referenz für die Branche. Ziel ist es, das Produkt- und Leistungsangebot für die Kunden auszubauen und weiterzuentwickeln?, sagt Casarin.

Die neue Orderman Gruppe verfügt über Niederlassungen in Deutschland, Österreich und Italien und erwirtschaftete zuletzt mit über 950 Vertriebspartnern einen konsolidierten Jahresumsatz von 20 Millionen Euro. Mit der Buyout-Vereinbarung übernimmt die Unternehmensgruppe die Entwicklung, die Produktion und den Vertrieb digitaler Systeme und Lösungen für den HoReCa-Markt in Europa. Damit sollen nicht nur neue, innovative Handhelds, sondern auch POS-PC und spezifische Lösungen entwickelt und produziert werden.

Referenz bei Handhelds für die Gastronomie

Vor rund 30 Jahren hat Orderman das erste mobile Hand-Terminal für die Aufnahme der Bestellungen im Gastgewerbe auf Basis von Funkfrequenzen entwickelt, das sich bald als Referenzstandard in der Branche etablierte. Seitdem sei Orderman dank seines Know-hows, seiner Erfahrung, seiner Patente und seiner technologischen Fähigkeiten ein Synonym für Innovation im Gastgewerbe. Die Entwicklung und Fertigung der digitalen Geräte ist im Kompetenzzentrum in Salzburg angesiedelt. Zukünftig sollen nicht nur neue, innovative Handhelds entwickelt und produziert, sondern auch wieder von Orderman entwickelte POS-PC-Kassen angeboten werden.

Neues Markenerlebnis

„Mit innovativen Geräten und mehr Serviceleistungen wollen wir den Kunden ein völlig neues Markenerlebnis bieten und neue Märkte erschließen“, sagt Christian Korneli, CEO von Orderman Salzburg. Mittelfristig wird bereits an neuen Konzepten für Dienstleistungen sowie neuen Produkten gefeilt. Erste konkrete Schritte sollen dank der intensiven Arbeit des Entwicklungsteams bereits in ein paar Wochen präsentiert werden – etwa das neue Handheld Orderman10. Auch an einem Relaunch der Orderman-Funk-Lösung wird gearbeitet, wie Casarin bestätigt: „Dies soll unsere Einzigartigkeit unterstreichen und unseren traditionellen Orderman-Werten gerecht werden. Wir wollen die Investitionen unserer Kunden der Vergangenheit nicht nur sichern, sondern weiter auszubauen und mit Blick auf die Zukunft gestalten.“

„Nach fast 25 Jahren seit der Gründung von Orderman Italia und dem 30-jährigen Bestehen der Firma Orderman ist es für mich eine besondere Herzensangelegenheit, die Basis für den Erfolg von Orderman und seiner Partner in den nächsten 30 Jahren zu legen. Ich werde all meine Erfahrung in den Dienst unserer Kunden und des Unternehmens stellen und stehe für die gemeinsame Vision und die Werte der Gruppe“, so Sascha Giacomuzzi, Vorstandsvorsitzender der neuen Orderman Gruppe.